

## Tage aus Glas

Aus irden Ton geformte Tage,  
umschlossen mich ein Leben lang.  
Im Dämmerlicht vermummte Klage,  
von der kein Laut nach außen drang.

Doch als du kamst, wie wunderbar,  
erschufst du Glas, so zärtlich fein,  
der Tage Glanz, nun hell und klar,  
erstrahlte mir wie Edelstein.

Mit unser beider Herzen Farben,  
verzierten wir des Kelches Rand,  
befüllten ihn mit Liebesgaben,  
die mir bislang so unbekannt.

Jedoch die Tage, sie zerbrachen,  
kein Funkeln mehr, das mir erschien,  
sie hielten nicht, was sie versprochen  
die Scherben liegen am Kamin.

©

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)